

## Neue ICE-Generation: Deutsche Bahn beauftragt Siemens Mobility mit Konzeptentwicklung

- **Siemens Mobility entwickelt Konzept für ICE der Zukunft**
- **DB bringt Betreiberexpertise ein**

Die Deutsche Bahn AG (DB) hat mit Siemens Mobility als Ergebnis einer Ausschreibung eine Entwicklungspartnerschaft für den Fernverkehr geschlossen. In der ersten Hälfte des Jahres 2023 werden beide Unternehmen zusammenarbeiten, um die Vision eines neuen Hochgeschwindigkeitszuges zu entwickeln. Nach Abschluss der Konzepterstellung wird eine weitere Ausschreibung voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2023 folgen, die Entwicklung, Bau und Zulassung der neuen Flotte beinhaltet.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass Siemens Mobility einer von zwei konkurrierenden Anbietern ist, der mit der Entwicklung eines neuen Fahrzeugkonzepts für Hochgeschwindigkeitszüge beauftragt wurde. Damit ergibt sich für uns die Möglichkeit, die langjährige Partnerschaft mit der Deutschen Bahn fortzusetzen. Bereits die Form der Zusammenarbeit ist zukunftsweisend: Statt einen festgelegten Anforderungskatalog zu liefern, werden die wichtigsten Merkmale der neuen ICE-Generation in gemeinsamer Arbeit mit dem Kunden erarbeitet“ sagt Albrecht Neumann, CEO Rolling Stock bei Siemens Mobility.

Durch die ganzheitliche Betrachtung werden Bedürfnisse des Betreibers und der Fahrgäste mit dem Stand der Technik abgeglichen. So entstehen neue Ideen, die das Bahnfahren noch attraktiver und komfortabler machen. Die neue Zuggeneration

soll entscheidend dazu beitragen, das erklärte Ziel der Deutschen Bahn zu erfüllen: die Passagierzahlen im Schienenpersonenfernverkehr bis 2030 zu verdoppeln.

Dabei setzt die DB auf maximal 400 Meter lange, ca. 950 Sitzplätze und mindestens 300 km/h schnelle, einstöckige Züge, die zusätzlich zum Fahrgastkomfort neue Maßstäbe auch bei der Energieeffizienz und der technischen Verfügbarkeit setzen sollen. Siemens Mobility ist führend im Bereich der einstöckigen, so genannten Single-Deck-Hochgeschwindigkeitszüge. Weltweit sind bereits mehr als 1.000 Züge der Siemens-Hochgeschwindigkeitsplattform Velaro im Einsatz.

Diese Pressemitteilungen finden Sie unter: <https://sie.ag/3hF3ARM>

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Eva Hauptenthal

Tel.: +49 152 01654597; E-Mail: [eva.hauptenthal@siemens.com](mailto:eva.hauptenthal@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/SiemensMobility](http://www.twitter.com/SiemensMobility)

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter [www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility)

**Siemens Mobility** ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,2 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 39.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility).